

Erweiterungsmodule (Ethernet) – BEDIENUNGSANLEITUNG



ORDER-CODES:

KIO7053, KIO7052, KIO7060, KIO7017

DATENBLATT KIO7017 ,
DATENBLATT KIO7052 ,
DATENBLATT KIO7060 ,
DATENBLATT KIO7053 ,
Schnellanleitung

Übersicht

Die IO-Erweiterungsmodule (Ethernet) integrieren zahlreiche Ein- und Ausgänge in einem kompakten Gerät. Sie ermöglichen die Integration externer Alarmmeldungen und Messwerte in KentixONE. Die netzwerkfähigen Module werden entweder über Power over Ethernet (PoE)

oder ein externes Netzteil (12–30 VDC, 4,5 W) mit Strom versorgt.

Die Konfiguration der Netzwerkeinstellungen erfolgt auf dem Gerät selbst per Webbrowser. Die Konfiguration der Alarm- und Anzeigelogik findet anschließend in KentixONE statt.

Sicherheitshinweise

Installation

Installation und Inbetriebnahme dürfen nur durch geschultes Fachpersonal gemäß Anleitung durchgeführt werden.

An den Produkten der Kentix GmbH sind keine Modifikationen irgendeiner Art, mit Ausnahme der in einer entsprechenden Anleitung beschriebenen, zulässig.

Bei der Installation von Kentix Geräten müssen bestimmte Schutzgrade gewährleistet werden.

Beachten Sie hierzu die einschlägigen Vorschriften für Installationen in der jeweiligen Umgebung.

Die Produkte nur im definierten Temperaturbereich betreiben.

Die Anleitung sollte von der den Einbau vornehmenden Person an den Benutzer weitergegeben werden.

Für Beschädigungen an den Geräten oder Bauteilen bei fehlerhafter Montage übernimmt Kentix keine Haftung. Es wird keine Haftung bei fehlerhaft programmierten Einheiten übernommen.

Treten Störungen, Sachschäden oder sonstige Schäden auf, haftet Kentix nicht.

Gebrauch der Produkte, Transport und Lagerung

Gerät bei Transport, Lagerung und Betrieb vor

Feuchtigkeit, Schmutz und Beschädigung schützen.

Batteriebetriebene Produkte

Produkte nicht in explosionsgefährdeten Bereichen einsetzen.

Die Produkte nur im definierten Temperaturbereich betreiben.

Der Einbau sowie der Batteriewechsel darf nur durch geschultes Fachpersonal gemäß Anleitung durchgeführt werden.

Batterien nicht aufladen, kurzschließen, öffnen oder erhitzen.

Beim Einsetzen der Batterien auf die korrekte Polarität achten.

Die Geräte müssen immer mit den für das Produkt vorgesehenen Batterien betrieben werden.

Beim Wechseln der Batterien müssen immer alle Batterien ausgetauscht werden.

Alte bzw. verbrauchte Batterien fachgerecht entsorgen.

Batterien außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.

Wartung

Kentix Geräte sind im Rahmen einer jährlichen Wartung auf Funktionalität zu prüfen.

Entsorgung

Elektrogeräte und Batterien sind getrennt vom Hausmüll zu entsorgen.

Varianten

Es stehen 4 Erweiterungsmodule (Ethernet) zur Verfügung, welche sich in der Anzahl der Ein- und Ausgänge unterscheiden. Die Unterschiede sind in folgender Tabelle abgebildet:

Modell	KIO7052	KIO7053	KIO7017	KIO7060
Digitale Eingänge	8	16	-	6
Digitale Ausgänge	-	-	4	-
Analoge Eingänge	-	-	8	-
Analoge Ausgänge	-	-	-	6
Protokolle	Modbus TCP	-	-	-
IP Port	502 TCP	-	-	-
Konfiguration Netzwerk	Web Server HTTP, Port 80, Default IP: 192.168.255.1 (Admin/Admin)	-	-	-
Konfiguration über KentixONE	Konfiguration erfolgt komplett über KentixONE. Nur IP-Einstellungen auf 0-Modul notwendig. Alarm- und Anzeigefunktion ist in KentixONE frei einstellbar.	-	-	-
Spannungserkennung	PuE (Class 2) oder extern 12-30VDC	-	-	-
Montage	DIN-Schiene, stapelbar	-	-	-
Anschlussvariante 1				
Anschlussvariante 2				
Anschlussvariante 3		-		
Anschlussvariante 4		-	-	
Anschlussvariante 5		-	-	-
Anschlussvariante 6		-	-	-

Tabelle KIO70xx

Bestimmung des Messbereichs bei KIO7017

Für die Umstellung von Spannungsmessung 0-10V (Default) auf Strommessung 4-20mA muss der Jumper im Gehäuseinneren umgesetzt werden.

Werkseinstellungen

Default IP-Adresse	192.168.255.1
Subnetz-Maske	255.255.255.0
Benutzer	Admin
Passwort	Admin

Inbetriebnahme

Die Module können wahlweise über Power over Ethernet (PoE, empfohlen) oder durch ein externes Netzteil mit Spannung versorgt werden. Bei Verwendung eines Netzteils beachten Sie unbedingt die Angaben zur Spannungsversorgung im [Datenblatt](#).

Konfiguration mit KentixONE

Die Konfiguration des Geräts erfolgt über den Webbrowser in KentixONE. Das Gerät muss netzwerkseitig für die zentrale KentixONE-Instanz erreichbar sein. Je nach Gerätetyp müssen außerdem ein Kommunikationsschlüssel sowie die IP-Adresse bzw. der DHCP-Name der zentralen KentixONE-Instanz auf dem Gerät gesetzt werden (MultiSensoren, AccessManager, SmartPDU). IP-Kameras oder IO-Module können dagegen direkt in KentixONE eingebunden werden.

Alle Information zur Software erhalten Sie im Bereich [KentixONE](#) und der zugehörigen Dokumentation.

Achten Sie vor Beginn der Konfiguration darauf, dass die Software auf allen netzwerkfähigen Kentix-Geräten aktuell ist. Der Versionsstand muss auf allen Geräten übereinstimmen.

Ein Software-Update können Sie jederzeit über „System - Update“ für Ihre KentixONE Hauptinstanz und alle angeschlossenen Satelliten durchführen.